

Höchstadt



THIEM UNTERSTÜTZT
SEINE EINRICHTUNG

HÖCHSTADT UND SEIN UMLAND, SEITE 8

Neubau für die Laufer Mühle

UMZUG Die Verwaltung der sozialen Betriebe der suchttherapeutischen Einrichtung und auch einige Produktionsbereiche siedeln in das Höchstadter Gewerbegebiet Aischpark um.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED

ANDREAS DORSCH

Höchstadt – Für Landrat Eberhard Irlinger (SPD) ist es „genau die richtige Zeit, nicht wie das Kaninchen vor der Schlange zu sitzen, sondern kräftig zu investieren“. Der Landrat sagte dies, als er gestern im Höchstadter Gewerbegebiet Aischpark mit einer Reihe weiterer Beteiligter zum offiziellen Spatenstich für ein Großprojekt anrückte, das ab Herbst von der Laufer Mühle genutzt werden soll.

Die Firma Finanz-Consult-Franken baut auf einem 3000 Quadratmeter großen, unmittelbar neben ihrem eigenen Firmengelände an der Straße „An den drei Kreuzen“ gelegenen Grundstück einen Gebäudekomplex mit 1300 Quadratmeter Grundfläche. Gebaut wird nach den Bedürfnissen der sozialen Betriebe der suchttherapeutischen Einrichtung Laufer Mühle. Landrat Irlinger freute sich besonders darüber, dass bei dem Projekt heimische Firmen zum Zug kommen sollen. Und er hätte es noch lieber gesehen, wenn als Geldgeber die Kreis-



Zum Spatenstich am neuen Gebäude für die Laufer Mühle versammelten sich im Höchstadter Gewerbegebiet Aischtal von links: Ernst Hutterer vom künftigen Nutzer, Bauherr Holger Weirowski, Landrat Eberhard Irlinger, Bautechnikerin Elke Müller, Statiker Thomas Leyh und Architekt Georg Leyh.

Foto: Andreas Dorsch

sparkasse Höchstadt statt der Sparkasse Erlangen gewählt worden wäre.

30 bis 35 Menschen betroffen

Wie Ernst Hutterer von der Geschäftsleitung der sozialen Betriebe mitteilte, sollen ab kommenden Herbst die Verwaltung und die ebenfalls noch im ehemaligen Schirner-Fabrikgebäu-

de in Gremsdorf untergebrachten Produktionsbereiche Zug um Zug in das neue Gebäude einziehen. Für 30 bis 35 Menschen werde der Neubau bessere Arbeitsbedingungen bringen. Hutterer betrachtet es als Gewinn, einen Standort in einem solchen Gewerbegebiet zu haben. Schön wäre es für ihn jetzt nur noch, wenn das neue Areal

eine Busanbindung an die öffentlichen Linien hätte.

Finanz-Consult-Franken-Geschäftsführer Holger Weirowski sprach von einer Investition in Höhe von 1,1 Millionen Euro, plus 300 000 Euro für das Grundstück. Mit der Laufer Mühle werde ein Mietvertrag über zehn Jahre geschlossen, ließ Weirowski wissen.